

# Rathaus - Korrespondenz

Herausgegeben vom Wiener Magistrat, Magistrats-Direktion - Pressestelle

Wien, I., Neues Rathaus, 1. Stock, Tür 8 a // Fernsprecher-Nr.: B 40-500, Klappe 013, 837 und 838

Für den Inhalt verantwortlich: Wilhelm Adamez

5. Mai 1951

Blatt 727

## Wien im Blumenschmuck

=====

### Die Gemeindeverwaltung stiftet namhafte Preise

5. Mai (Rath.Korr.) Schon vor dem Krieg gab es eine Aktion "Wien im Blumenschmuck". Sie war immer ein voller Erfolg. Tausende und abertausende Fenster der Wiener Wohnungen prangten im Schmuck leuchtender Blüten. Viele der grauen Straßen der Großstadt gewannen dadurch ein lebensfroheres, heiteres Bild. Nun soll diese Aktion wieder durchgeführt werden.

Wie Stadtrat Jonas dazu mitteilt, hat der Gemeinderatsausschuß für Bauangelegenheiten in seiner letzten Sitzung beschlossen, für den neuen Wettbewerb "Wien im Blumenschmuck" eine Reihe von Preisen zu stiften. Es sind 5 erste Preise zu je 500 Schilling, 50 zweite Preise zu je 150 Schilling und 100 dritte Preise zu je 100 Schilling vorgesehen. Ferner sollen Ehrenpreise in Form von Diplomen ausgegeben werden. Die Organisation und die Durchführung wird der Österreichischen Gartenbaugesellschaft übertragen. Von den näheren Bedingungen werden die Wiener rechtzeitig verständigt werden.

## Tödliches Verkehrsunlück in der Jägerstraße

=====

5. Mai (Rath.Korr.) Gestern abend um 19.48 Uhr wurde in der Jägerstraße die 43jährige Frieda Stöger, 20., Dammstraße 21, beim unvorsichtigen Übersetzen der Fahrbahn von einem Triebwagen der Linie 331 niedergestoßen. Die Verunglückte, die im ausgelösten Fangkorb liegen blieb, wurde von der Feuerwehrmannschaft geborgen. Sie erlitt einen Bruch der Schädelbasis und innere Verletzungen. Der Arzt des Städtischen Rettungsdienstes hat den bereits eingetretenen Tod festgestellt. Der Unfall verursachte eine Verkehrsstörung von 22 Minuten.

## Lebensmittelkartenausgabe

=====

5. Mai (Rath.Korr.) Das Marktamt - Sonderreferat Landesernährungsamt gibt bekannt:

In Wien und in den Randgemeinden werden die Lebensmittelkarten für die Versorgungsperioden 80/82 in der Zeit von 7. bis 19. Mai 1951 an die Inhaber der Behebungsausweise ausgegeben und zwar:

Behebungsausweise a am 7., b am 8., c am 9., d am 10., e am 11., f am 12., g und h am 15., i am 16., j am 17., k am 18. und L am 19. Mai 1951.

Die Behebungsberechtigten werden aufgefordert, die Behebungstage genau einzuhalten, um eine klaglose Abfertigung bei der Kartenausgabe zu gewährleisten. Soweit in den Randgemeinden andere Ausgabetermine vorgesehen wurden, bleiben diese aufrecht.

An- und Abmeldungen während der Ausgabezeit können nur in den dringendsten Fällen ab 13 Uhr entgegengenommen werden.

## Leo Dubois zum Gedächtnis

=====

5. Mai (Rath.Korr.) Am 10. Mai hätte der hervorragende Repräsentant des Wiener Opernballetts Ballettmeister und Regisseur Leo Dubois das 75. Lebensjahr erreicht.

Als Sproß einer angesehenen Wiener Tanzmeisterfamilie geboren, erhielt er seine künstlerische Ausbildung bei van Hamme und Haßreiter. Als Solotänzer debütierte er in dem Ballett "Rund um Wien" als Partner der Primaballerina Sironi. Seit 1911 wirkte er als Lehrer an der Ballettschule der Staatsoper, mit deren weltberühmtem Tanzensemble er zahlreiche Gastspiele in fast allen europäischen Ländern absolvierte. Für seine Leistungen wurde er zum Professor an der Akademie für Musik und darstellende Kunst ernannt und erhielt das Silberne Ehrenzeichen der Republik. Leo Dubois starb am 15. Dezember 1948.

Ausnahmetarif für die Strecke "Mauer, Langegasse - Mödling"  
=====

5. Mai (Rath.Korr.) Ab Montag, den 7. Mai, gilt auf der Strecke der Linie 360 "Mauer, Langegasse - Mödling" folgende Ausnahmegestimmung: Für eine Fahrt, die in der Zeit zwischen dem fahrplanmäßigen Betriebsbeginn und Betriebsschluß auf der Strecke "Mauer, Langegasse - Mödling" angetreten wird, zahlt eine erwachsene Person den Regelfahrpreis von 1.50 S, im Vorverkauf 95 g. Diese für die Strecke "Mauer, Langegasse - Mödling" festgelegte Ausnahmegestimmung gilt auch für Fahrten mit dem Gepäckfahrchein zu 80 g, mit dem Sonn- und Feiertagsfahrchein zu 1.80 S und mit der Wochenkarte zu 5.40 S.

Freikonzerte in Gemeindebauten  
=====

5. Mai (Rath.Korr.) Die im Vorjahr begonnenen unentgeltlich zugänglichen Konzerte in Gemeindebauten werden nun mit Beginn der warmen Jahreszeit wieder aufgenommen. So wird aus Anlaß der Enthüllung einer Büste für Karl Seitz in Floridsdorf im Hof des betreffenden Gemeindebaues ein Konzert veranstaltet werden, dem im Laufe des Sommers weitere Freikonzerte folgen sollen. Die Termine stehen im einzelnen noch nicht fest. Als Orchester sind die Wiener Symphoniker vorgesehen, das Wiener Volkssymphonie-Orchester, die Wiener Konzertvereinigung, das Arbeitersymphonie-Orchester und der Akademische Orchesterverein. Das festliche Abschlußkonzert im September haben die Wiener Philharmoniker übernommen.

Sämtliche Mitwirkende stellen sich im Dienste der kultur-erzieherischen Aufgabe dieser Konzerte ehrenhalber zur Verfügung und ergreifen die sich darbietende Gelegenheit, auch in breitesten Bevölkerungsschichten das Interesse an hochwertigen Konzerten zu erwecken.

Bemerkenswerte Veranstaltungen im Margaretner Volksbildungshaus  
 =====

Was ist mit dem neuen Schulgesetz?

5. Mai (Rath.Korr.) Über dieses Thema diskutieren am Mittwoch, dem 9. Mai, um 19 Uhr, NR. Frisch und NR. Dr. Zechner. Die Diskussion leitet Dr. Erich Gawronski.

Blinde Schriftsteller laden Dich ein!

Bei dieser am Donnerstag, dem 10. Mai, um 19 Uhr, stattfindenden Veranstaltung lesen Margarete Kolbe-Jüllig und Rose Perz-Schöneegger Lyrik und Prosa aus den Werken von Yvonne Blauensteiner-Stepan, Alfred Fudorer, Hans Jüllig und Josef Pfandler. Mitwirkend ein Chor blinder Kinder des Wiener Blindenerziehungsinstitutes. Klaviervorträge von Elise Wunderlich.

Entfallende Sprechstunde  
 =====

5. Mai (Rath.Korr.) Mittwoch, den 9. Mai, entfällt die Sprechstunde des Amtsführenden Stadtrates der Geschäftsgruppe XI, Dkfm. Nathschläger.

Pferdemarkt vom 4. Mai  
 =====

5. Mai (Rath.Korr.) Aufgetrieben wurden 24 Schlächterpferde, Summe 24. Bezahlt wurde für 1 Kilogramm Lebendgewicht: Bankvieh Ia 4.80 bis 5.50 S, IIa 4.60 bis 4.70 S, Fohlen Ia 5.50 bis 5.70 S. Der Marktverkehr war für Schlächterpferde auf Grund des geringen Auftriebes sehr flau.

Herkunft der Tiere: Wien 1, Niederösterreich 1, Oberösterreich 9, Steiermark 4, Salzburg 1, Kärnten 8.

Ferkelmarkt vom 2. Mai  
 =====

5. Mai (Rath.Korr.) Aufgebracht wurden 140 Ferkel, von denen 137 verkauft wurden. Der Durchschnittspreis war bei den Ferkeln bis zu 6 Wochen 182.- S, 7 Wochen 235.50 S, 8 Wochen 281.- S, 10 Wochen 300.- S. Der Marktbetrieb war äußerst lebhaft.

Ablenkung der Autobuslinie 9  
=====

5. Mai (Rath.Korr.) Von Montag, den 7. Mai, wird wegen Straßenbauarbeiten am Burgring die Autobuslinie 9 in der Fahrtrichtung zum Stephansplatz ab Bellariastraße über Hansenstraße - Schmerlingplatz - Parlamentsring - Dr. Karl Lueger-Ring - Löwelstraße - Schauflergasse zum Michaelerplatz und in der Fahrtrichtung vom Stephansplatz ab Michaelerplatz über Schauflergasse - Löwelstraße - Dr. Karl Lueger-Ring - Stadiongasse - Schmerlingplatz - Hansenstraße zur Bellariastraße abgelenkt. Die Schleifenfahrt der kurz geführten Autobuslinie 9 erfolgt ab Reichsratstraße über Schmerlingplatz zum Parlamentsring. Auf die Dauer der Ablenkung werden nachstehende Haltestellen errichtet: Hansenstraße bei Bellariastraße und Schmerlingplatz bei Stadiongasse.

Institut für Wissenschaft und Kunst  
=====Vorträge in der Woche vom 7. bis 12. Mai 1951

5. Mai (Rath.Korr.)

Montag, 7. Mai, 18.30 Uhr, Dr. Walter Knödl: Primzahlen, ihre Geschichte, Bedeutung und ungelösten Probleme.

Dienstag, 8. Mai, 18.30 Uhr, Dr. Friedrich Heer, Berthold Viertel und Hans Weigel diskutieren über: Problematisches modernes Drama, T.S.Eliot und Tennessee Williams - Werk und Inszenierung.